



Kompetenzraster für

Lernsituation	Level 1 einfach	Level 2 fortgeschritten	Level 3 kompetent	Level 4 toppfit
---------------	--------------------	----------------------------	----------------------	--------------------

Lernsituation 1: Das Geheimnis der Schönheit <i>Normaler Unterricht / Einzelarbeit</i>	<input type="checkbox"/> Ich kenne mindestens ein allgemeines Schönheits-Kriterium. <input type="checkbox"/> Ich kenne jeweils mindestens zwei geschlechtsspezifische Schönheitskriterien. <input type="checkbox"/> Ich kenne die evolutionäre Bedeutung der Schönheit. <input type="checkbox"/> Ich kenne die soziale Bedeutung des Lächelns. <input type="checkbox"/> Ich kann erläutern, was Zähne mit dem Lächeln zu tun haben.			
	<i>Patientenfall / Gruppenarbeit</i> <input type="checkbox"/> Ich kann den Begriff Schönheit auf die Arbeit eines Zahntechniker-Teams beziehen. <input type="checkbox"/> Ich kann den Zusammenhang zwischen Schönheit, sozialer Kommunikation und Lächeln gezielt für Marketingzwecke eines Zahntechniker-Teams einsetzen.			

Lernsituation 2: Ästhetische Planung der Frontzahnversorgung nach Kriterien dentaler Ästhetik <i>Normaler Unterricht / Einzelarbeit</i>	<i>Selbstlernen mit fortlaufender Kompetenzentwicklung – Immer bei Level 1 beginnen!</i>			
	<input type="checkbox"/> Ich kann die oberen mittleren Schneidezähne in einer vorgegebenen Situation nach einigen erarbeiteten Kriterien dentaler Ästhetik planen und bewerten.	<input type="checkbox"/> Ich kann die oberen mittleren Schneidezähne in einer vorgegebenen Situation nach den erarbeiteten Kriterien dentaler Ästhetik planen und bewerten.	<input type="checkbox"/> Ich kann die oberen vier Schneidezähne in einer vorgegebenen Situation nach den erarbeiteten Kriterien dentaler Ästhetik planen und bewerten.	<input type="checkbox"/> Ich kann die oberen vier Schneidezähne in einer vorgegebenen Situation nach allen erarbeiteten Kriterien dentaler Ästhetik planen und bewerten.
<i>Patientenfall / Gruppenarbeit</i>	<input type="checkbox"/> Ich kann meine Planung der Patientensituation fachlich fundiert auf der Basis der Kriterien dentaler Ästhetik bewerten und korrigieren (je nach erreichtem Kompetenzlevel). <input type="checkbox"/> Ich kann meine Planung und Bewertung der Patientensituation zu Marketingzwecken für ein Zahntechniker-Team schriftlich und bildlich einsetzen.			

Lernsituation 3:
Teamarbeit/Marketing

Normaler Unterricht

- Ich kann die Notwendigkeit des direkten Patientenkontaktes für Zahntechniker begründen.
- Ich beherrsche Konzepte und Verhaltensregeln für den direkten Patientenkontakt.
- Ich kenne Einzelheiten der Notwendigkeit von Marketing und kann sie begründen.
- Ich kenne ausgewählte Marketingstrategien und kann sie mündlich und schriftlich darstellen.

Lernsituation 4:
Waxup/CAD

Patientenfall /
Gruppenarbeit

- Ich kann das Waxup und evtl. die CAD-Konstruktion der Patientensituation bildlich und schriftlich zu Marketingzwecken für ein Zahntechniker-Team einsetzen.
- Ich kann auf der Basis der erarbeiteten Kriterien dentaler Ästhetik das erstellte Waxup und evtl. die CAD-Konstruktion bewerten
- Ich kann auf der Basis der Bewertung Korrekturvorschläge zur Verbesserung des Waxup und evtl. der CAD-Konstruktion machen.

Lernsituation 5:
Virtuelle Anprobe

Patientenfall /
Gruppenarbeit

- Ich kann mit Hilfe von Bildbearbeitungssoftware den geplanten Zahnersatz (Waxup und/oder Konstruktion) in den Patientenmund einsetzen.
- Ich kann Gründe für die Erstellung und Verwendung einer virtuellen Anprobe nennen.
- Zusatzkompetenz, keine Pflicht: Ich kann die CAD-Konstruktion im Patientengesicht durchführen und so eine Virtuelle Anprobe erstellen.

Lernsituation 6:
Zahnfarbe

Patientenfall /
Gruppenarbeit

Selbstlernen mit fortlaufender Kompetenzentwicklung – Immer bei Level 1 beginnen!

<input type="checkbox"/> Ich kann auf der Grundlage der drei Eigenschaften von Farbe mit Hilfe einer Kurzanleitung die Grundfarbe von Zähnen bestimmen.	<input type="checkbox"/> Ich kann für eine ausgesuchte Grundfarbe eine grundlegende Farbkommunikation erstellen und eine einfache Detailanalyse durchführen.	<input type="checkbox"/> Ich kann auf der Grundlage der drei Eigenschaften von Farbe selbständig die Grundfarbe von Zähnen bestimmen und eine detaillierte Farbkommunikation durchführen. <input type="checkbox"/> Ich kann eine elektronische Zahnfarbbestimmung durchführen.	<input type="checkbox"/> Ich habe fundierte Kenntnisse über den L*c*h*-Farbraum und kann Zahnfarben in diesem lokalisieren. <input type="checkbox"/> Ich kann eine Farbkommunikation basierend auf einer digitalen Detailanalyse durchführen.
---	--	---	--

Ich kann in direkten Bezug auf unseren Patientenfall in Wort und Bild darstellen, wie durch unser „Laborteam“ professionelle Farbnahme und (je nach erreichtem Kompetenzlevel) Farbkommunikation durchgeführt wird.